Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für die Videoüberwachung bei der Gemeinde Hille

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Gemeinde Hille von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Gemeinde Hille vertreten durch den Bürgermeister Am Rathaus 4 32479 Hille Tel.: 0571/4044-0 Fax: 0571/4044-400 E-Mail: info@hille.de Fachbereich 1 – Zentrale Dienste
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte/r der Gemeinde Hille persönlich Gemeinde Hille Am Rathaus 4 32479 Hille E-Mail: datenschutz@hille.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Gemeinde Hille verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Wahrnehmung des Hausrechts und zum Schutz des Eigentums. Die Gemeinde Hille darf nur dann an andere Personen oder Stellen personenbezogene Daten weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage: • Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe) i.V.m • § 20 Abs. 1 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW)
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	Interne Stellen: *Fachbereich 1 – Nachverfolgung von Straftaten* Externe Stellen: *Eine Weitergabe der Videoüberwachung erfolgt nur zu Beweiszwecken an Polizei, Staatsanwaltschaft oder Gerichte. Die beweissichernden Bilder werden der Aufzeichnung entnommen und auf einen neuen Datenträger übertragen. Dieses Medium wird nach dem Stand der Technik verschlüsselt und den o.g. Strafverfolgungsbehörden zur Verfügung gestellt.*
Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	Die per Videoaufzeichnung erhobenen personenbezogenen Daten werden, sofern kein Vorkommnis festgestellt wird, ohne Kenntnisnahme der aufgezeichneten Bilder unverzüglich gelöscht. Diese Frist beginnt mit der Überprüfung etwaiger Vorkommnisse durch eine verantwortliche Person, spätestens nach (72) Stunden.
Betroffenenrechte:	Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21)

	Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen. Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf Tel.: 0211/38424-0 Fax: 0211/38424-999 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.